

ski4school: Leistbarer Wintersport für Wiener Schulen und Kindergärten

Wien, 22.11.2018. **Immer weniger Kinder der „Skination Österreich“ lernen Skifahren. Um dem entgegenzuwirken, hat Blaguss 2010 das erfolgreiche Projekt „ski4school“ gestartet. Es fördert gemeinsam mit den Ländern den Wintersport-Nachwuchs und ermöglicht leistbaren Pistenpaß für Wiener Schulen und Kindergärten. Im Rahmen eines Pressegesprächs stellte Touristik- und Transportunternehmer Paul Blaguss die Details des Projektes zur Förderung des Wintersports vor.**

Vom Tagesausflug bis zur Wintersportwoche: ski4school ermöglicht professionell organisiertes und leistbares Skifahren für Kindergarten- und Schulkinder. Mit ski4school „all-inclusive“ wird ein vollständig organisierter Skitag inklusive ökologischem Bus-Transfer, Skipässe, Leihausrüstungen vor Ort im Skigebiet und Rahmenprogramm für alle Schulstufen angeboten. Dazu arbeitet ski4school professionell mit den lokalen Skischulen in den Skigebieten Annaberg, Hochkar, Niederalpl, Lackenhof am Ötscher, Zauberberg Semmering, Mönichkirchen-Mariensee, Puchberg am Schneeberg, Mariazeller Bürgeralpe, St. Corona am Wechsel und Turnau Schwabenbergarena zusammen und bringt die Kinder aus Wien direkt auf die Piste. *„Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr‘ – wer im Kindesalter Spaß an einer Sportart oder Freizeitaktivität gefunden hat, nimmt die Freude an der Bewegung mit ins Erwachsenenalter. Es ist uns ein Anliegen, die Jugend für den Skisport zu begeistern und dafür leistbare Angebote zu bieten. Das ist uns mit ski4school gelungen“*, so Mag. (FH) Paul Blaguss, geschäftsführender Gesellschafter der Blaguss Gruppe.

Für rundum sorgenfreie Lehrkräfte und Eltern

Ski4school wurde gemeinsam mit PädagogInnen entwickelt. Das kompetente Organisationsteam von Blaguss unterstützt die Lehrkräfte optimal bei der Organisation und Abwicklung – bis auf die Wahl des Termins und des Skigebiets können LehrerInnen sämtliche organisatorische Details beruhigt in die Hände des Blaguss-Teams legen. Die ski4school „all-inclusive“-Tage finden an regulären Schultagen, jeweils Montag bis Freitag, ab Dezember 2018 während der jeweiligen Skisaison statt und sind schon ab € 30,- pro Kind möglich. *„Wir unterstützen Lehrerinnen und Lehrer bei der Planung ihrer Klassenaktivitäten, gleich ob es*

sich um Projektwochen, Skikurse oder Abenteuer im Schnee handelt. Dies beginnt bei der Beratung und Auswahl des Reiseziels, sowie des Programms und führt über die gesamte Organisation bis hin zur Abrechnung. Schüler und Eltern profitieren von günstigen Fixpreisen ohne versteckte Nebenkosten – so macht ein Skitag besonders Spaß“, erklärt Blaguss weiter.

Von Ost nach West auf die Piste

ski4school gibt es mittlerweile in sechs Bundesländern. Neben Wiener Schulen profitieren auch SchülerInnen aus Salzburg, Oberösterreich, der Steiermark, Niederösterreich und dem Burgenland von den bequemen und leistbaren Packages. Die Angebote variieren nach Bundesland und werden individuell angepasst – SchülerInnen aus Wien benötigen zum Beispiel häufiger Leihhausrüstung als jene in Salzburg oder der Steiermark. Details zu den Angeboten und allen 22 Partnerskigebieten findet man unter www.action4school.at.

Förderungen durch Länder

Auch die Länder unterstützen durch finanzielle Förderungen das Projekt, mehr Schulkinder auf die Piste zu bringen. In Salzburg gibt es je Kind €7,- Zuschuss, in der Steiermark und in Niederösterreich sind es €3,- für den all-inclusive-Tag sowie einen Gratis-Skipass für einen Skitag mit den Eltern. *„Dass die Länder hier Förderungen anbieten, ist höchstfreulich. Wer Skifahren gerade erst lernt, ist am Berg ‚vor der Haustüre‘ besonders gut aufgehoben. Sobald man sich auf der Piste wohlfühlt, kann man größere Skigebiete in Angriff nehmen. Uns ist wichtig, für beide Situationen faire Pakete anbieten zu können, darum haben wir auch Top-Skigebiete wie Obertauern, Schladming und viele mehr im Angebot“,* so Blaguss.

Vorteile für lokale Wirtschaft

Ziel von ski4school ist, den Ski- und Wintersport für die nächsten Generationen nachhaltig aufzubauen und zu erhalten. Durch die verstärkte Auslastung unter der Woche sowie außerhalb der Schulferien, wird durch ski4school auch die lokale Wirtschaft angekurbelt. Regionale Partner, wie lokale Skischulen, Restaurants und Hütten, Ausrüstungsverleih, etc. sichern den nachhaltigen Zugang dieses Projektes. Paul Blaguss freut sich besonders über zufriedene und dadurch wiederkehrende Gäste: *„Erfahrungen haben gezeigt, dass die Kinder der ski4school-Programme auch in ihrer Freizeit mit Familie und Freunden das besuchte Skigebiet wieder aufsuchen und Spaß auf der Piste genießen.“*

ski4school mit breiter Angebotspalette zum besten Preis

Ski4school bietet mehrere Varianten, um den Kindern das Erlebnis „Schnee und Wintersport“ näher zu bringen:

- All-inclusive-Skitage, schon ab € 30,-
- 3-Tage Mini-Wintersportwochen
- 5 oder 6-Tage Wintersportwoche in Top—Skigebiete, wie z.B. Obertauern
- individuelle Organisation der Schulsikurs-Wochen

Egal, ob all-inklusive-Skitag, 3-Tage Mini-Wintersportwoche oder 5/6-Tage-Wintersportwoche – seit 2010 hat Blaguss bereits über 240.000 Kinder zum Wintersport gebracht. Jährlich nutzen fast 40.000 Kinder diese Sportprogramme.

Mehr Informationen unter: www.action4school.at

Über ski4school und action4school

ski4school ist mit bereits über 240.000 Teilnehmern seit 2010 erfolgreich in Österreich tätig. Das Projekt trägt wesentlich zur Förderung des Wintersports für Kinder und Jugendliche bei. Ski4school ist Träger des Gütesiegels des Österreichischen Skiverbandes. Es zeichnet sich durch sein überzeugendes Preis-Leistungsverhältnis aus und legt Wert auf die nachhaltige Zusammenarbeit mit regionalen und lokalen Partnern aus der Wirtschaft und der Freizeitindustrie. Unter dem Namen „action4school“ bietet Blaguss in Wien, NÖ, Bgld, OÖ, Stmk und Salzburg Projektwochen und Tagesausflüge für Sommersport und Kultur.
www.action4school.at

Die BLAGUSS Unternehmensgruppe

Die österreichische Blaguss Unternehmensgruppe, seit rund 90 Jahren privat geführtes Familienunternehmen, ist führendes Transport- und Touristikunternehmen in Österreich/Osteuropa. Mit der jüngsten Flotte Europas (Die Busse haben ein Durchschnittsalter von 2,0 Jahren.) achtet Blaguss auf konstant sinkenden Treibstoffverbrauch und steigende Umweltqualität auf der Straße. Die Wartung der Busse – öfter als vom Gesetz vorgeschrieben – erfolgt in den eigenen Fachwerkstätten in Österreich. Neben dem bekannten Blaguss Bus-Charter, Blaguss Touristik (Reiseveranstalter für Bus- und Flugreisen; 14 Reisebüros in Wien, Salzburg, NÖ, Bgld und Ungarn), Blaguss Minibus (Experte für Transportservice von Menschen mit eingeschränkter Mobilität), bedient Blaguss Pendler- und Linienverkehrsnetze innerhalb Österreichs und Europa und betreibt zur Gänze privat den Vienna International Busterminal in Wien mit über 2,4 Mio. Passagieren jährlich.

Zum Portfolio des Unternehmens zählt auch der Wiener Donauturm, eines der Wahrzeichen der Stadt Wien.

Die Blaguss Gruppe beschäftigt über 1450 Mitarbeiter an den Standorten wie Wien, Salzburg, Zell/See, Natschbach, Oberpullendorf, Bratislava (SK), Budapest, Sopron und Szombathely (alle HU).

Die Firmengruppe wird von den beiden Cousins Mag. Thomas Blaguss und Mag. (FH) Paul Blaguss in der dritten Generation geführt. www.blaguss.com

Bilder-Download:

<https://www.blaguss.at/de/presse>, <https://www.action4school.at/services/presse/>

Abdruck für Presse Zwecke honorarfrei, Fotonachweis: Blaguss, sofern nicht anders angegeben.

Rückfragen & Kontakt:

Claudia Pich / Unternehmenssprecherin

BLAGUSS Unternehmensgruppe, Richard-Strauss-Straße 32, 1230 Wien

T: +43 050655 1102

E-Mail: cpich@blaguss.com